

von Gold- und Silberarbeiten. Spez. Gegenstände aus freier Hand getrieben. 4 Arb.

34. Hohnbaum, Ernst, Nürnberg. — Silbernes Modell des Gänsemännchens in Nürnberg.

35. Vietor, Ch., Darmstadt, Hessen. — Punschterrine.

Gegründet 1790. Fabrication von silbernen und versilberten Waaren. Spez. Kirchengefäße und Bestecke. 5 Arb. 1 Dampf. von 3 PfStärk.

36. Mayer, Martin (Inh. Martin und Bernhard Meyer), Mainz, Hessen. — Silberwaaren u. Steinbijouterie-Artikel.

Gegründet 1860. Fabrication von Silberwaaren im Rococostyle. Etablissements in Mainz, Turin und Neapel. Arbeit zu $\frac{2}{3}$ für deutsche, zu $\frac{1}{3}$ für ausländische Märkte.

37. Weber & Krauss, Stuttgart. — Schmucksachen.

Errichtet 1871. Fabrication von Bijouteriewaaren. Absatz grösstentheils im Auslande. 28 Arb.

38. J. E. Hammer & Söhne, Geringwalde, Sachsen. — Goldplattirte Bijouterien.

39. Schätzler, Gg. Ernst, Nürnberg. — Blattgold u. Plombirgold.

Errichtet 1851. Fabrication von Feinblattgold. Spez. Plombirgold. Werth der Erzeugnisse im J. 1871 200,000 fl. Preis des verarbeiteten Rohmaterials 163,000 fl. Absatzgebiet grösstentheils das Ausland. circa 90 Arb. M. L.

40. Simmerlein, J. H. (Inh. Eduard

Simmerlein), München. — Producte der Gold- und Silberschlägerei.

Errichtet ca. 1840. Producirt im J. 1871 für 60—70,000 fl. ächtes Blattgold.

41. Eytringer, J. G., Nürnberg. — Gold und Silber in den verschiedenen Bearbeitungsstadien.

42. Eckart, J. G., Fürth, Bayern. — Ein Buch feines Silber.

Errichtet 1860. Silberschlägerei. Umsatz im J. 1871 12,000 fl. Absatz nur in Deutschland.

43. Spiegelberger, Ludwig, Fürth, Bayern. — Blattgold und Blattsilber, geschlagene Composition mit Platina.

Errichtet 1867. Fabricirt im J. 1871 für 130,000 fl. Blattgold, Blattsilber u. geschlagene Composition aus Rohmaterialien von 108,500 fl. Werth, zur Hälfte für's Inland, zur Hälfte fürs Ausland. 94—100 Arb.

44. Trump, Jean, Nürnberg. — Muster von Blatt-, Compositions- und Scheidegold.

45. Leykauf, Georg, vorm. Johann Ritter, Nürnberg. — Blutstein.

Errichtet 1851. Schleifen und Poliren von Stahl- und Eisen- etc. Waaren. Spez. Blut- oder Polirsteine und Hohlshcliffe an Rasirmessern. Umsatz im J. 1871 14,000 fl. Absatz zu gleichen Theilen in Deutschland, anderen europäischen und überseeischen Ländern. 12 Arb. 1 Gaskraftm. von 2 PfStärk.

2. Section.

Eisen- und Stahlwaaren.

46. Lisser, B. (Inh. Bernh. Lisser und L. Blaustein), Berlin. — Nadeln.

Errichtet 1860. Nadelfabrik. Spez. Nähmaschinenadeln. Hälfte der Erzeugnisse in Deutschland abgesetzt, Rest zu gleichen Theilen nach europäischen und überseeischen Ländern exportirt. M. P.

47. Georg Printz & Co., Commanditgesellschaft, Aachen. — Verschiedene Nadeln.

Errichtet 1840. Näh-, Nähmaschinen-, Strick- und Stecknadelfabrik. Im J. 1871 consumirt 900 Ctr. Draht. $\frac{2}{3}$ der Waare für das europäische Ausland. 416 Arb. Eine Dampf. von 40 PfStärk. M. P. 55. s. M. P. 67.

48. Lammertz, Leo, Aachen. — Näh- und Nähmaschinenadeln.

Gegründet 1861. Fabrik für Nähadeln und Nähmaschinenadeln, letztere ächt fadenpolirt als Spez. 790 Ctr. Stahldraht 1871 verarbeitet zu circa 157 $\frac{1}{2}$ Mill. Nadeln. Das Inland, das ausserdeutsche Europa und überseeische Länder theilen sich gleichmässig in die Production. 462 Arb. Zwei Dampf. von 36 PfStärk. M. L. 62. P. 67.

49. Zimmermann, Jos., Aachen. — Nähadeln.

Errichtet 1838. Fabrication von Näh- und Nähmaschinenadeln, Messing-, Eisen- und Stahlstecknadeln. Consumption im J. 1871 im Werthe von 33,000 thlr., Production 100,000 thlr. Absatz für die Hälfte der